

Breiten-Tiefen-Verhältnis nach SCHUMM (1960)
für ausgewählte Leine-Querschnitte

Bodenprofilnummer	1	3	3	4	5	6
Flusskilometer	109,329	112,223	112,488	130,900	132,303	136,16
	Pilotstrecke ‚Nord‘			Pilotstrecke ‚Mitte‘		
original h_{bv} [m]	3,49	4,785	4,345	3,705	4,565	4,085
original b_{bv} [m]	47,9	39,23	67,15	55,58	33,16	52
aktuelles F^* [-] (Breiten-Tiefen-Verhältnis)	13,72	8,20	15,45	15,00	7,26	12,73
Anteil Lehm/Ton-Fraktion [%] im Horizont 1 (= Uferschlamm)	73	64	64	89	81	73
Anteil Lehm/Ton-Fraktion [%] im Horizont in Sohlenhöhe (=Flussbettschlamm)	90	1,5	1,5	1,5	1,5	1,5
M [%]	87,84	13,76	8,66	11,79	18,66	11,21
F[-] (idealisiertes Breiten-Tiefen-Verhältnis)	2,03	15,03	24,77	17,75	10,81	18,75
Lage des aktuellen Breiten-Tiefen-Verhältnisses im SCHUMM-Diagramm	oberhalb	unterhalb	unterhalb	unterhalb	unterhalb	unterhalb
Fazit	aktuelles Flussbett ist zu breit und/oder zu flach = Tendenz zur Querschnittseinengung durch Bildung von Anlandungen an den Ufern und Inselbildung und/oder Sohlen-eintiefung	aktuelles Flussbett ist zu schmal und/oder zu tief = Aufweitungstendenz und/oder Sohlenanhebung	aktuelles Flussbett ist zu schmal und/oder zu tief = Aufweitungstendenz und/oder Sohlenanhebung	aktuelles Flussbett ist zu schmal und/oder zu tief = Aufweitungstendenz und/oder Sohlenanhebung	aktuelles Flussbett ist zu schmal und/oder zu tief = Aufweitungstendenz und/oder Sohlenanhebung	aktuelles Flussbett ist zu schmal und/oder zu tief = Aufweitungstendenz und/oder Sohlenanhebung